

**Neubau Feuerwehrhaus Siedlung;
Vergabe der Rodungs-, Entwässerungs- und Tiefbauarbeiten inkl. Arbeitsschutz II;
Bekanntgabe einer Eilverfügung**

Gremium:	Bausenat	Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich
Tagesordnungspunkt:	4	Zuständigkeit:	Amt für Gebäudewirtschaft
Sitzungsdatum:	27.09.2019	Stadt Landshut, den	10.09.2019
Sitzungsnummer:	82	Ersteller:	Erbshäuser, Helge

Vormerkung:

Die Rodungs-, Entwässerungs- und Tiefbauarbeiten inkl. Arbeitsschutz wurden bereits einmal in einem offenen Verfahren ausgeschrieben. Es ging kein wirtschaftliches Angebot ein. Die Ausschreibung wurde aufgehoben und in Abstimmung mit der Vergabestelle der Regierung von Niederbayern neu in einer Verhandlungsvergabe ausgeschrieben und am 24.07.2019 submittiert.

Von 10 Firmen haben 4 Firmen ein wertbares Angebot abgegeben. Die geprüften Angebote ergaben eine Preisspanne von 321.220,53 € bis 415.659,86 € brutto. Für die Arbeiten waren laut Kostenrahmen 204.844,22 € brutto vorgesehen.

Die Auftragsvergabe erfolgt an die Firma CRS gruentechnik GmbH, Nordendorf, mit einer Auftragssumme von 321.220,53 € brutto.

Die Ordnungsmäßigkeit des Vergabeverfahrens wird vom Rechnungsprüfungsamt bestätigt.

Beschlussvorschlag:

Von der Eilverfügung des Herrn Oberbürgermeister 26.07.2019 wird ohne Erinnerung Kenntnis genommen. Danach wurde wegen der Dringlichkeit gem. Art 37 der Gemeindeordnung angeordnet:

Die Fa. CRS gruentechnik GmbH, Nordendorf, erhält den Auftrag zur Ausführung der Rodungs-, Entwässerungs- und Tiefbauarbeiten, inkl. Arbeitsschutz beim Neubau Feuerwehrhaus Siedlung.

Grundlage: Angebot vom 23.07.2019

Auftragssumme: **321.220,53 € (brutto)**
269.933,22 € (netto)

Anlagen:
